

PRESSE-INFORMATION

Salzburg, 9. Februar 2023

Kriterienkatalog zur Förderung von Altstadtveranstaltungen

In der aktuellen Fördervereinbarung verpflichtet sich der Altstadtverband Salzburg jährlich 120.000 Euro den Gastronom:innen, Gewerbetreibenden und Organisationskomitees für diverse Stadtviertel- und Gassenfeste zur Verfügung zu stellen. Die Bereitstellung und Aufteilung dieser festgelegten Summe zur Förderung von Veranstaltungen im Verbandsgebiet der Salzburger Altstadt erfolgt ab sofort nach strengen Vergabekriterien gemäß dem neuen Kriterienkatalog zur Förderung von Altstadtevents.

Altstadtverband fördert künftig ausgewählte Veranstaltungen links und rechts der Salzach

Mit einem jährlichen Betrag von 120.000 Euro, der in der bis Ende 2032 gültigen Fördervereinbarung zwischen Stadt und dem Altstadtverband Salzburg festgelegt wurde, unterstützt der Altstadtverband finanziell zukünftige Veranstalter:innen und Organisator:innen ausgewählter Veranstaltungen im öffentlichen Raum der Schutzzone 1 in der linken und rechten Altstadt. Nach Unterzeichnung der neuen Fördervereinbarung im November 2022, war der Altstadtverband seitens der Stadt mit der Erstellung eines Kriterienkataloges zur Förderung von Festen in der Altstadt beauftragt, der bei der Ausschusssitzung, am 8. Februar 2023, von den verantwortlichen Verbandsgremien genehmigt wurde. „Diese Vereinbarung ist ganz im Sinne des Altstadtverbandes, denn die Stadtviertel- und Gassenfeste gehören in die Hände der dort ansässigen Unternehmer:innen. Gerne unterstützen wir das von den lokalen Betrieben eingesetzte Organisationsteam, das in Zukunft das jeweilige Event ganz nach Belieben der Unternehmer:innen ausrichten und veranstalten kann, vorausgesetzt es werden die vorgegebenen Kriterien erfüllt“, erklärt Dr. Sandra Woglar-Meyer, Geschäftsführerin des Altstadtverbandes Salzburg. Gemäß dem neuen Kriterienkatalog werden Veranstaltungen gefördert, die zur Stärkung der Salzburger Altstadt als Lebens- und Wirtschaftsraum bei Besucher:innen, Bewohner:innen und Unternehmer:innen beitragen. Die Beantragung der Förderung hat jeweils bis 31. März des jeweiligen Veranstaltungsjahres bei der Geschäftsführung des Altstadtverbandes zu erfolgen.

Kriterien für neue Altstadveranstaltungen

Die neuen Altstadtevents sollen die Gassen und Plätze an festgelegten Tagen mit einem stimmigen Veranstaltungsprogramm - mit einem ansprechenden, abwechslungsreichen Kultur&Musik&Performance- und Gastronomie-Angebot - attraktiveren und beleben. Gewünscht sind Veranstaltungskonzepte, die ohne teure und aufwendige Aufbauten auskommen. Die schönen Freiräume der Altstadtviertel können genützt und in Szene gesetzt werden. Dabei gilt es auf die Prinzipien der Altstadtverträglichkeit und Bewohner:innen- und Unternehmer:innenakzeptanz zu achten. Bei den zukünftigen Veranstaltungen soll zudem das vielfältige Branchenangebot wieder mehr in den Fokus rücken. Alle Betriebe, ob Handels-, Dienstleistungs-, Handwerks- oder Gastronomieunternehmen mögen gleichermaßen einen Mehrwert von den zukünftigen Gassen- und Stadtteilsten haben. Ziel der Eintritt freien Veranstaltungen ist, den „erlebnisreichen Lebensraum Altstadt“ im Bewusstsein der Einheimischen und Gäste aus dem In- und Ausland aller Altersgruppen nachhaltig zu verankern. Ein

vielfältiges Programmangebot und die besondere Atmosphäre sollen für ein einzigartiges Flair sorgen, das die Salzburger Altstadt zum lebendigen Erlebnisort macht und die Stadtfestbesucher:innen regelmäßig wiederkehren lässt. Erfüllen die Antragsteller:innen die allgemein gültigen Vorgaben, entscheidet der Vorstand und Ausschuss des Altstadtverbandes über die Vergabe der beantragten Fördergelder.

Mögliche Förderhöhe für diverse Veranstaltungen

Der Betrag von 120.000 Euro wird jährlich auf förderungsfähige Events aufgeteilt. Je nach Größe der Veranstaltung und Anzahl der teilnehmenden Unternehmen wird die Summe der Förderleistung vom Altstadtverband und den Gremien festgelegt. Die Förderhöhe liegt zwischen 10.000 Euro und 35.000 Euro. Große Veranstaltungen, mit einer Beteiligung von mehr als 30 Unternehmer:innen, sind mit einem Betrag von 50.000 Euro gedeckelt. Grundsätzlich verpflichtet sich der Altstadtverband nach Maßgabe vorhandener Mittel maximal die Höhe der Beiträge zu fördern, die der Veranstalter oder die Veranstalterin aus den Gebühren der teilnehmenden Betriebe lukriert hat. Das heißt, die eingenommenen Beiträge werden vom Altstadtverband verdoppelt.

Altstadtverband unterstützt Organisationsteams

Andreas Allesch, Obmann des Vereins Rechte Altstadt und Inhaber der Café-Bar Darwin's, übernimmt die Koordination und Organisation einer Veranstaltung in der rechten Altstadt rund um die Linzer Gasse, die am 30. Juni und 1. Juli 2023 stattfinden soll. Mit seiner langjährigen Veranstaltungsexpertise unterstützt der Altstadtverband beratend das Eventmanagement, unter anderem bei Behördengenehmigungen und bewirbt die Veranstaltung auf der Altstadt Event-App. Mit dem Verein Rechte Altstadt werden bereits intensive Abstimmungsgespräche geführt. Potenzielle Organisationsteams der linken Altstadt haben ebenso Kontakt mit dem Altstadtverband zum Erfahrungsaustausch aufgenommen. „Die neuen Altstadtevents sollen Bummeln, Flanieren, Shoppen oder einen Besuch der zahlreichen Terrassencafés sowie Gast- und Schanigärten für Jung & Alt zum Erlebnis werden lassen“, freut sich Christian Wieber, Obmann des Altstadtverbandes Salzburg und zeigt sich ob der gelungenen Kooperation mit dem Verein Rechte Altstadt sehr zuversichtlich, dass nach zweijähriger coronabedingter Zwangspause heuer wieder eine erlebnisreiche Veranstaltung mit hoher Aufenthaltsqualität in der rechten Altstadt stattfinden kann.

Altstadtverband Salzburg (Tourismusverband Salzburger Altstadt KöR) kompakt:

Der Altstadtverband ist die Interessensvertretung der Unternehmen, Bewohner und Beschäftigten in der Altstadt Salzburg. Der Verband betreibt Standortmarketing, um die Lebens-, Arbeits- und Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität der streng geschützten Altstadt zu sichern. Die Salzburger Altstadt steht für „Sinnlich. Genuss. Erlebnis“, also für ein genussvolles Erlebnis mit allen Sinnen mitten im lebendigen Weltkulturerbe. Die rund 1.600 Mitgliedsbetriebe vom Mirabellplatz bis ins Nonntal arbeiten überwiegend in Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Handwerk, Kreativwirtschaft oder sind Dienstleister. Seit 2018 ist Dr. Sandra Woglar-Meyer Geschäftsführerin des Altstadtverbandes Salzburg. Im November 2022 wurde Christian Wieber, Eigentümer der Schloserei Wieber in der Getreidegasse, zum Obmann gewählt.

Presse-Information und Bildmaterial:

Zum Download unter: <https://www.salzburg-altstadt.at/de/presse/text-download>

Veröffentlichung bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei.



Altstadtverbands-Obmann Christian Wieber und Geschäftsführerin Dr. Sandra Woglar-Meyer haben den Kriterienkatalog zur Förderung von Altstadt-Festen erstellt.

©Susi Graf



Altstadtverbands-Geschäftsführerin Dr. Sandra Woglar-Meyer befürwortet, dass die Straßen- und Stadtteilstefeste in Zukunft von den lokalen Unternehmer:innen mitgestaltet werden können.

©Susi Graf



Altstadtverbands-Obmann Christian Wieber freut sich auf stimmungsvolle Altstadtveranstaltungen rechts und links der Salzach.

©Susi Graf

Rückfragehinweis:

Pressekontakt

Tourismusverband Salzburger Altstadt

Mag. Ursula Maier

Presse

Tel: +43 (0)662-845453-19

Mobil: +43 (0)664-4280262

Mail: presse@salzburg-altstadt.at

Münzgasse 1/II | A-5020 Salzburg